

Awo entwickelt Corona-Kit für Familien und Kitas

Projekt „Familien im Mittelpunkt“ entwarf Bilderbuch, Rätselblock und nähten Stofffiguren

Das Projekt „Familien im Mittelpunkt“ der Arbeiterwohlfahrt (Awo), das auf Prosper III sein Domizil hat, hat in den letzten Wochen ein Corona-Beschäftigungs-Kit für Familien und Kitas entwickelt. In normalen Zeiten besteht die Hauptaufgabe des Projekts darin, Familiencoaching anzubieten. Dazu werden die Familien zu Hause aufgesucht und in ihrem natürlichen Umfeld gecoacht.

200 Kartons stehen kostenlos bereit
Durch Corona mussten schnell andere Formen des Coachings entwickelt werden. Ohne Zeitverlust wurde direkt telefonisch weiter beraten und mit dem städtischen Quartiersbüro

„Nachbar(schaft)Klima“ Möglichkeiten der kontaktlosen Hilfe entwickelt, um den Menschen – trotz Pandemie – bei ihren alltäglichen Problemen weiterhelfen zu können. Denn diese wurden durch Corona nicht weniger. So wurden Fenstergespräche eingeführt, um einmal einen Kontakt von Angesicht zu Angesicht zu den Familien im Quartier zu haben und gleichzeitig genau hinzuhören, wo der Schuh drückt. Es zeigte sich, dass nicht nur die Kinder stark verunsichert und ängstlich durch die Situation sind, sondern auch die Erwachsenen.

Nach dem Motto „Zukunft denken“ hat sich das Team von Anfang an den Bedarf erkannt und mit der Aufarbeitung der Corona-Krise be-



Das Beschäftigungs-Kit für Kinder, entwickelt vom Awo-Projekt „Familien im Mittelpunkt“. FOTO: AWO

fasst: Wie erkläre ich es den Kindern. Das Beschäftigungs-Kit entwickelte sich Schritt für Schritt. Es entstand ein Bilderbuch, das in fünf Phasen Kinder und Eltern pädagogisch dabei unterstützt, die Folgen

von Corona aufzuarbeiten. Spiele und ein Rätselblock wurden zusammengestellt und viele Hände im Quartier halfen, die lustigen „Corona-Viren“ zu nähen. So konnten innerhalb kürzester Zeit 200 Kartons gefüllt werden.

Die Kits werden den Familien des Projekts und auch allen Bottroper Kitas (je zwei Stück) kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung der Kits zeigt auch hier, dass ein gut funktionierendes Netzwerk im Quartier gerade in schwierigen Zeiten seine Stärke zeigen kann.

i Interessierte Kitas können unter ☎ 0172-5823354 (Andrea Behrendt) oder ☎ 0172-5870581 (Caroline Kreulich) das Set anfordern.